

Geschäftsbericht 2021



Der Vorstand überreicht den Geschäftsbericht 2021 mit freundlicher Empfehlung

Um unseren Geschäftsbericht möglichst leserfreundlich zu gestalten, verwenden wir das „generische Maskulinum“. Wir möchten betonen, dass wir diese verkürzte Sprachform geschlechtsneutral und aus rein redaktionellen Gründen nutzen. Sie beinhaltet keine Wertung.

Herausgeber:
VR-Bank Fläming-Elsterland eG, Sitz Luckenwalde

Inhaltsverzeichnis

Einladung des Vorstandes	4
Geschäftsentwicklung 2021	5
Verschmelzung	8
Jahresaktivitäten	9
Mitgliederreisen	12
Jahresbilanz zum 31. Dezember 2021	14
Gewinn- und Verlustrechnung	16
Bericht des Aufsichtsrates	17
Vertreterwahl	18
Organisation unserer Bank	19

Einladung des Vorstandes

Sehr geehrte Mitglieder, sehr geehrte Geschäftsfreunde,

in Zeiten anhaltender geopolitischer Krisen, einer immer noch anhaltenden Pandemie und den weiterhin hohen Staatsverschuldungen, die nach wie vor ungelöst erscheinen, konnten wir als VR-Bank Fläming-Elsterland eG 2021 unseren Mitgliedern und Kunden mit unseren Leistungen zur Seite stehen.

Die finanziellen Ziele und Wünsche unserer Mitglieder und Kunden sind die Grundlage für unsere individuelle Beratung zur Findung passgenauer Lösungen – kurz gesagt: eine partnerschaftliche Zusammenarbeit auf Augenhöhe. Das ist unser Anspruch.

2021 war unser Fusionsjahr. Die seit längerer Zeit bestehende Kooperation zwischen der ehemaligen VR-Bank Fläming eG und der ehemaligen Volksbank Elsterland eG mündete in der angestrebten Verschmelzung.

Durch die Fusion konnten wir ein Kunden-ServiceCenter (KSC) in Jessen aufbauen. Hier werden schnell und unkompliziert die Basisaufträge unserer Kunden im Bereich Service telefonisch bearbeitet. Mittelfristig wollen wir die dort angebotenen Dienstleistungen weiter ausbauen und damit ein vollwertiges Kunden-DialogCenter schaffen.

Im Rahmen unseres Hausbank-Bonusprogramms stehen unsere Mitgliedervorteile in den neuen Kontomodellen nun auch den mehr als 4.000 Mitgliedern der ehemaligen Volksbank Elsterland eG zur Verfügung.

Was im Geschäftsjahr 2021 für unsere Bank wichtig war, wo wir unterstützen konnten und was uns besonders am Herzen lag, das finden Sie in diesem Geschäftsbericht. Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen.

Der Vorstand



Norbert Schmitz
(Vorstandsvorsitzender)



Dr. Carola Seiler
(Vorstandsmitglied)



Silke Falkenhain
(Vorstandsmitglied)



Walter J. Meyer
(Vorstandsmitglied)

Geschäftsentwicklung 2021

>> Im Jahr 2021 erholte sich die deutsche Wirtschaft von dem durch die Corona-Pandemie ausgelösten Konjunkturerinbruch des 1. Halbjahres 2020. Das preisbereinigte Bruttoinlandsprodukt expandierte im Vorjahresvergleich um deutliche 2,9 %, nachdem es 2020 um massive 4,6 % gesunken war. Das Wirtschaftswachstum hätte allerdings noch höher ausfallen können, wenn die Konjunktur nicht weiter durch die Folgen der anhaltenden Pandemie gedämpft worden wäre.

Waren im Jahr 2020 die privaten Konsumausgaben noch um 5,9 % eingebrochen, so konnte der preisbereinigte Privatkonsum auf Jahressicht immerhin um 0,1 % zulegen. Die Arbeitslosenzahl sank im Jahresdurchschnitt 2021 gegenüber dem Vorjahr um 82 Tsd. auf rund 2,6 Mio. Menschen. Die Arbeitslosenquote verminderte sich leicht von 5,9 % auf 5,7 %.

Nach vielen Jahren mit moderater Entwicklung haben die Verbraucherpreise 2021 merklich angezogen. Die Inflationsrate, basierend auf dem amtlichen Verbraucherpreisindex, stieg nahezu stetig von 1,0 % im Januar auf 5,3 % im Dezember. Im Jahresdurchschnitt verteuerten sich die Preise um 3,1 %. Die Handwerkskonjunktur nahm 2021 an Fahrt auf. Die Handwerksbetriebe generierten in den ersten drei Quartalen einen Umsatzanstieg um 2,9 %. Gemäß ersten amtlichen Schätzungen konnte der Einzelhandel seinen preisbereinigten Umsatz 2021 lediglich um 0,7 % steigern. In dem ebenfalls schon von der Corona-Pandemie belasteten Vorjahr war dieser Umsatz mit 4,6 % noch deutlich kräftiger expandiert. In der Landwirtschaft gewinnen die Themen Tierwohl, Klimaneutralität, Ressourcenschutz und Biodiversität immer mehr an Bedeutung. Allerdings fehlen für die notwendigen Investitionen in diesen Bereichen oftmals klare Zukunftsaussichten. Erschwerend kommt hinzu, dass sich die ökonomische Situation der Landwirte im Wirtschaftsjahr 2020/2021 verschlechterte. Dämpfend auf die Ertragslage wirkten unter anderem die allgemein deutlich gestiegenen Aufwendungen für Düngemittel, zugekaufte Futtermittel und Energie. Für den gesamten Agrarsektor, zu dem neben der Landwirtschaft,

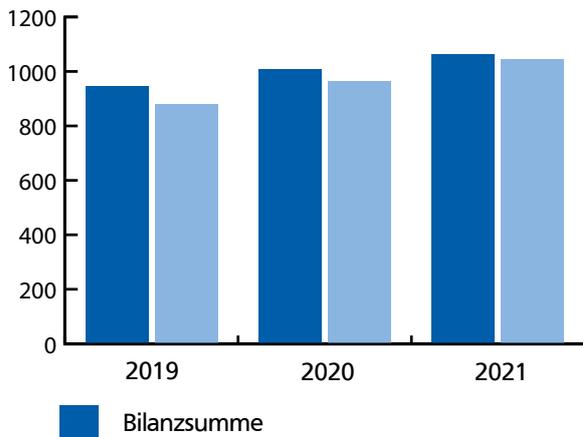
die Forstwirtschaft und die Fischerei zählen, fiel die Jahresbilanz entsprechend schwach aus. Die preisbereinigte Bruttowertschöpfung des Wirtschaftsbereichs sank um 1,6 %, nachdem sie im Vorjahr noch um 1,7 % gestiegen war.

Der Verlauf der Corona-Pandemie prägte im Jahr 2021 nicht nur das wirtschaftliche und gesellschaftliche Zusammenleben, sondern auch die Entwicklung der Finanzmärkte. Mehrere Notenbanken strafften ihren geldpolitischen Kurs. Die Fed kündigte im Dezember einen schnelleren Ausstieg aus ihren Anleihekäufen an als zuvor geplant. Die Bank of England erhöhte als erste der großen Notenbanken ihren Leitzins. Demgegenüber gab die EZB noch kein klares Bekenntnis zu einem Ausstieg aus ihrer Minuszinspolitik. Verbraucher suchen Sicherheit, Nähe und Verlässlichkeit. Das attraktive Geschäftsmodell der Kreditgenossenschaften bietet diesen zuverlässigen Partner auch in der Corona-Pandemie. Das zeigt sich insbesondere in einem marktüberdurchschnittlichen Wachstum bei Einlagen und Krediten. So stiegen die bilanziellen Kundeneinlagen der 772 Volks- und Raiffeisenbanken im Geschäftsjahr 2021 um 5,3 % auf 833 Mrd. EUR. Auch die Kundenkredite legten mit 6,8 % auf 710 Mrd. EUR kräftig zu. Die addierte Bilanzsumme stieg um 6,5 % auf 1.145 Mrd. EUR. Wie die Entwicklung in Ihrer VR-Bank Fläming-Elsterland eG in 2021 aussah, lesen Sie auf den folgenden Seiten.

Wichtiger Hinweis: Die Zahlen und Werte wurden für die Jahre 2019 und 2020 aus den Einzeljahresabschlüssen hergeleitet.

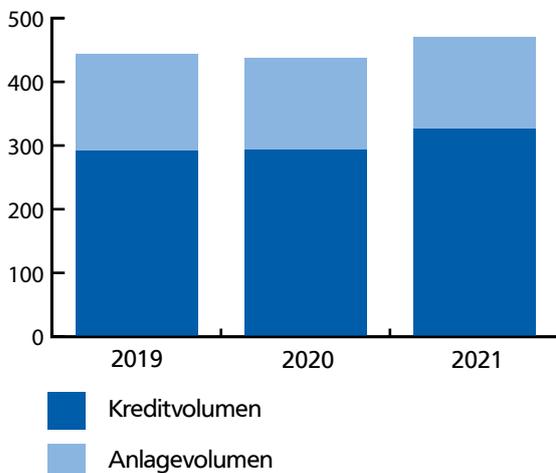
Entwicklung der VR-Bank Fläming-Elsterland eG

Im August 2021 wurde die Verschmelzung der ehemaligen VR-Bank Fläming eG mit der ehemaligen Volksbank Elsterland eG zur neuen VR-Bank Fläming-Elsterland eG rechtskräftig ins Genossenschaftsregister eingetragen. Die Fusion erfolgte rückwirkend zum 01.01.2021.



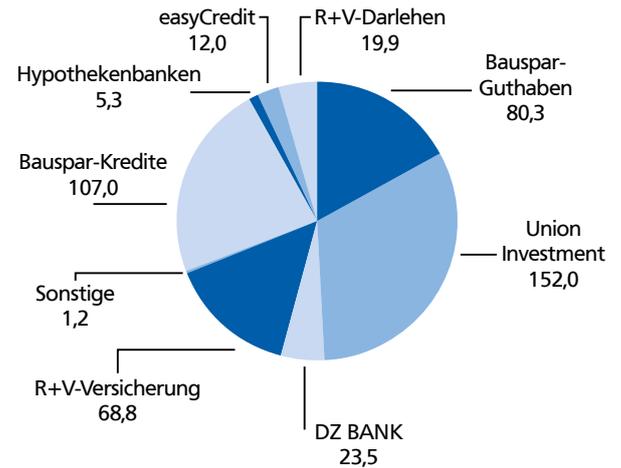
Bilanzsumme und durchschnittliches Geschäftsvolumen in Mio. Euro

Addiert man die Bilanzsummen beider Häuser aus dem Jahr 2020 und vergleicht sie mit der Bilanzsumme 2021, so stieg diese im Vergleich zum Vorjahr um 6,3 % und betrug zum Jahresende 1.063 Mio. Euro. Das durchschnittliche Geschäftsvolumen betrug zum gleichen Zeitpunkt 1.045 Euro.



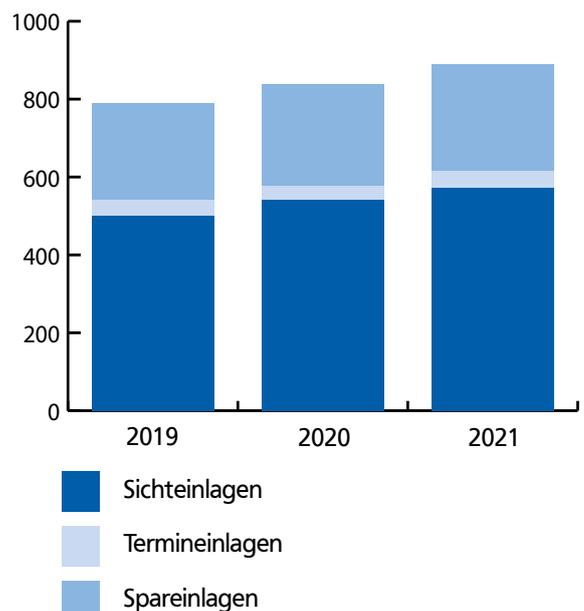
Kredit- und Anlagevolumen in Mio. Euro

Das **außerbilanzielle Kundenwertvolumen**, welches die Einlagen und Kredite unserer Kunden bei unseren Partnern der Genossenschaftlichen FinanzGruppe umfasst, betrug 795,8 Mio. Euro. Die folgende Grafik verdeutlicht die Aufteilung auf unsere verschiedenen Verbundpartner:



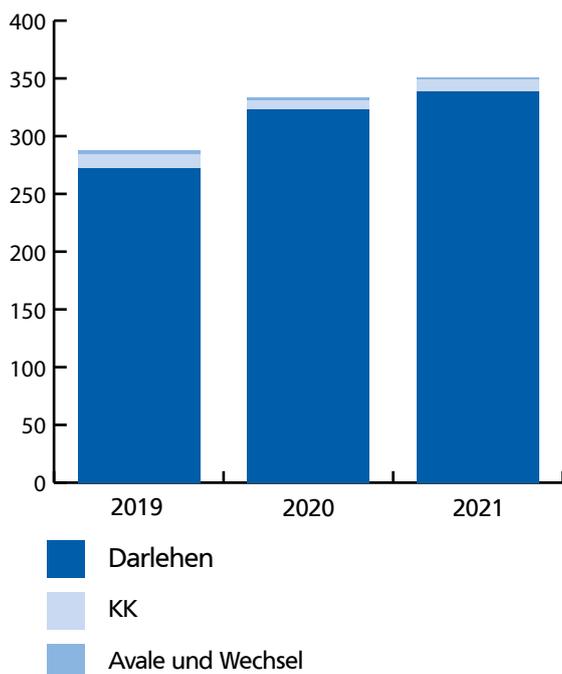
Verbundbestände in Mio. Euro

Die **bilanziellen Kundeneinlagen** betragen zum Geschäftsjahresende 889 Mio. Euro. Die Zuwächse kamen - wie schon seit mehreren Jahren - aus den Bereichen Sichteinlagen und Spareinlagen.



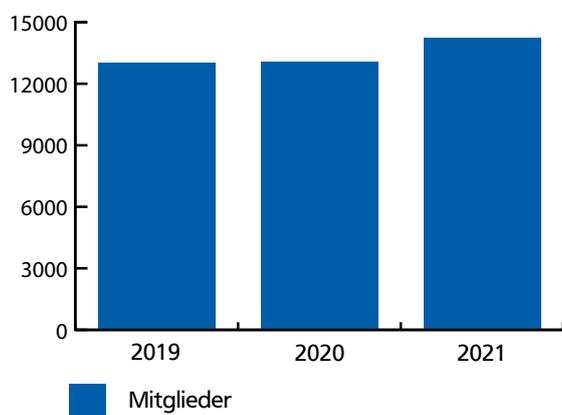
Kundeneinlagen in Mio. Euro

Im Berichtsjahr verzeichneten wir eine erfreuliche Kreditnachfrage. Unser **Bruttokreditvolumen** stieg um 5,1 % auf 350 Mio. Euro. Wesentliche Finanzierungen erfolgten im gewerblichen Bereich und im privaten Wohnungsbau.



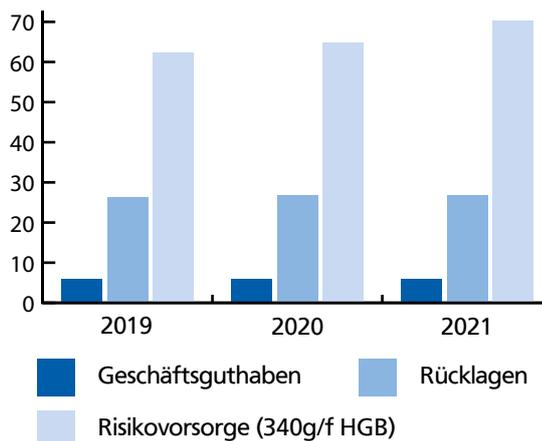
Bruttokreditvolumen in Mio. Euro

Als Genossenschaftsbank liegen uns unsere **Mitglieder** ganz besonders am Herzen. Daher freuen wir uns außerordentlich, dass wir im abgelaufenen Geschäftsjahr insgesamt 1.200 neue Mitglieder begrüßen konnten. Damit erhöhte sich die Anzahl der verbleibenden Mitglieder zum Jahresende auf 14.236 Personen.



Mitgliederanzahl in Stück

Eine angemessene Eigenmittelausstattung und stets ausreichende Liquidität bilden die Grundlagen einer soliden Geschäftspolitik. Wir konnten unser **wirtschaftliches Eigenkapital** im Jahr 2021 erneut stärken. Es betrug zum Jahresende 102,8 Mio. Euro.



Eigenkapital in Mio Euro

Unser ordentlicher **Zinsüberschuss** in Höhe von rund 14,4 Mio. Euro verringerte sich im Vergleich zum Vorjahr um 3,1 %. Ursache dafür waren die geringeren Erträge aus festverzinslichen Wertpapieren und Schuldverschreibungen.

Dem gegenüber konnten wir unseren **Provisionsüberschuss** auf 7 Mio. Euro deutlich steigern. Die erhöhten Zahlungsverkehrserträge aus der Überarbeitung unserer Kontomodelle und aus der verstärkten Nutzung unserer Geldautomaten waren hier ursächlich.

Die **Verwaltungsaufwendungen** fielen fusionsbedingt höher als im Vorjahr aus. Sie betragen insgesamt knapp 15 Mio. Euro.

Nach Steuern und angemessener Risikovorsorge weisen wir für 2021 einen **Bilanzgewinn** in Höhe von 481 TEUR aus.

2021 waren in unserem Hause durchschnittlich 119 kaufmännische **Mitarbeiter** in Voll- und auch in Teilzeit tätig. Außerdem wurden durchschnittlich acht **Auszubildende** beschäftigt.

Verschmelzung

>> Die ehemalige VR-Bank Fläming eG und die ehemalige Volksbank Elsterland eG hatten bereits im Jahr 2020 einen Kooperationsvertrag mit Blick auf eine Verschmelzung beider Häuser abgeschlossen. Das Ziel der Verschmelzung soll die Verbesserung der Leistungs- und Wettbewerbsfähigkeit sowie die langfristige Existenzsicherung der Kreditgenossenschaften in den Landkreisen Elbe-Elster, Potsdam-Mittelmark, Teltow-Fläming und Wittenberg sowie der Stadt Potsdam sein.

Dieses Ziel soll dadurch erreicht werden, dass die Marktgebiete der beiden Kreditgenossenschaften gemeinsam intensiver bearbeitet werden und den steigenden Ansprüchen an die Beratungsqualität von gewerblichen und privaten Kunden besser begegnet werden kann.

Darüber hinaus kann ein verschmolzenes Institut die steigenden regulatorischen Anforderungen effizienter erfüllen und die Herausforderungen der anhaltenden Niedrigzinspolitik besser bewältigen. Die Verschmelzung dient damit dem genossenschaftlichen Zweck, den Erwerb und die Wirtschaft der Mitglieder zu fördern.

Diese Verschmelzungsziele überzeugten die Vertreter beider ehemaligen Banken und führten somit zum notwendigen Beschluss. In den Vertreterversammlungen am 14.06. (Elsterland) und 15.06. (Fläming) stimmten die Vertreter beider Häuser der Verschmelzung zu. Die beiden Aufsichtsratsmitglieder aus Elsterland Jan Reißmann und Burkhard Schlaßa wurden in den Aufsichtsrat der neuen Bank gewählt.

Die Herren Detlef Leissner (Elsterland) und Lothar Könneberg (Fläming) wurden aus dem jeweiligen Aufsichtsrat verabschiedet. Beiden danken wir sehr herzlich für ihr engagiertes Wirken. Sie haben die Entwicklung in beiden Banken über viele Jahre hinweg maßgeblich mitgestaltet.

Im Sommer führten wir unsere interne Auftaktveranstaltung zur Fusion der ehemaligen Volksbank Elsterland eG und der ehemaligen



AR-Vorsitzender Dr. Edgar Reuter (li.) dankt Lothar Könneberg (re.) für sein Engagement

VR-Bank Fläming eG durch. Im Rahmen der Verschmelzung gab es eine Vielzahl an Aufgaben zu koordinieren und durchzuführen. Die rechtliche Eintragung der neuen VR-Bank Fläming-Elsterland eG ins Genossenschaftsregister erfolgte am 20. August 2021. Die technische Fusion beider Häuser führten wir dann Ende September durch. Wir bedanken uns an dieser Stelle bei allen Mitarbeitern für ihren engagierten Einsatz im Rahmen der Fusionsarbeiten. Unseren Kundinnen und Kunden danken wir für ihr Verständnis und ihre Geduld.

Durch die Fusion wurde eine Ergänzungswahl in den Marktbereichen Jessen und Bad Liebenwerda notwendig. Lesen Sie dazu Seite 18.

Jahresaktivitäten

>> Die Corona-Pandemie beeinflusste auch im Jahr 2021 das gesamte gesellschaftliche Leben. Umso kreativer wurden Vereine und Institutionen bei der Umsetzung ihrer Ideen und Aktivitäten. Wir als Bank konnten viel Neues durch Spenden und Zuschüsse unterstützen. Es entstanden beispielsweise bei Ausstellungen oder Konzerten neue digitale Formate bzw. wurden weiter ausgebaut. Trotz allem sehnten sich die Menschen nach persönlicher Begegnung, die dann vor allem im Sommer wieder möglich war.



Im Januar fand das Bundesfinale 2020 des Wettbewerbs „Sterne des Sports“ als Live-Stream statt. Bei diesem Wettbewerb geht es um die Ehrung des gesellschaftlichen Engagements von Sportvereinen. Wir begleiten den Wettbewerb seit mehreren Jahren, weil wir davon überzeugt sind, dass Sportvereine mit ihren Aktivitäten einen wichtigen Beitrag für das Gemeinwohl in unserer Gesellschaft leisten. Der Bewerbungszeitraum für 2021 endete am 30. Juni. Unsere Jury hatte die herausfordernde Wahl, aus unterschiedlichsten Projekten von insgesamt 10 Vereinen drei Sieger zu küren. Den großen Stern in Bronze erhielt dann der FSV 63 Luckenwalde e.V. für sein Corona-Projekt. Zwei kleine Sterne in Bronze gingen an FSV Brück 1922 e.V. für sein Projekt „Brück läuft um die Welt“ und an den MSV Zossen 07 e.V. für sein Integrationsprojekt.



Stern-Übergabe an den FSV 63 Luckenwalde e.V.

In der nächsten Auswertungsstufe auf Landesebene war der FSV 63 Luckenwalde e.V. dann erneut erfolgreich und sicherte sich den Großen Stern in Silber. Neben einem Preisgeld in Höhe von 2.500 Euro sicherte sich der Verein den Einzug ins Bundesfinale und vertrat dort das Land Brandenburg.



Ein Wettbewerb, den wir ebenfalls schon sehr lange begleiten und der uns besonders am Herzen liegt, ist der Internationale Jugendwettbewerb „jugend creativ“. Bereits im 51. Jahr wird dieser Wettstreit in Frankreich, Italien (Südtirol), Luxemburg, Österreich, Deutschland und der Schweiz ausgetragen. Diesmal lautete das Motto: „Bau dir deine Welt!“ Zahlreiche Bilder und Quizbeteiligungen von fast 800 Schülerinnen und Schülern aus insgesamt 6 Schulen gingen bei uns ein. Gemessen an den Vorjahren war das zwar ein Teilnehmerrückgang, doch dieser war keine Überraschung, da die Schulen pandemiebedingt mit diversen Einschränkungen zu tun hatten. Auch wir als Bank wurden durch Corona eingeengt. Zum zweiten Mal in Folge mussten wir auf die Preisverleihung in Präsenz verzichten.

Die jeweils drei Erstplatzierten pro Altersklasse konnten in der nächsten Auswertungsstufe erfolgreich abschneiden. Insgesamt freuten wir uns mit 10 Landesgewinnern über ihr gutes Ergebnis. Ganz besonders möchten

wir an dieser Stelle Charlotte Zeitz aus der Lindengrundschule in Jüterbog hervorheben. Charlotte hat sich mit ihrem Bild für das Bundesfinale qualifiziert. Dies war das erste Mal in unserer langen Wettbewerbsstradition, dass sich ein Teilnehmer unseres Hauses für das Bundesfinale qualifiziert hat.

Mit einem 4. Platz in der Altersgruppe 5.-6. Klasse konnte Charlotte sich dort erfolgreich behaupten.



Übergabe Bundespreis an Charlotte Zeitz

VR-Gewinnsparen

Das **VR-Gewinnsparen** ist eine Lotterie, bei der alle Beteiligten gewinnen. Wer ein Los - oder besser gleich mehrere Lose - besitzt, hat nicht nur die Chance Geld zu gewinnen, sondern er tut auch etwas Gutes für sein regionales Umfeld. Sie möchten wissen, wie das geht? Ganz einfach: Ein Teil des Lottereeinsatzes wird als Reinertrag für gemeinnützige Zwecke bereitgestellt. Das waren in unserem Hause 2021 rund 46.000 Euro.

Vierzig Vereine und gemeinnützige Institutionen profitierten von diesem Geld. Auch die Flutopfer in Süddeutschland haben wir mit einer Sonderspende in Höhe von 10.000 Euro unterstützt.

Aus den Reinerträgen bezuschussen wir jährlich die Aktion **VRmobil**, in deren Rahmen wir 2021



Übergabe an den Freier Betreuungsverein Teltow-Fläming e.V. in der Autostadt Wolfsburg

erstmalig zwei Elektroautos vergeben konnten. Der Johannische Sozialwerk e.V. und der Freie Betreuungsverein Teltow-Fläming e.V. haben jeweils einen VW e-up erhalten. Gemeinnützige Vereine und Einrichtungen können sich stets bei uns für ein VRmobil bewerben.

Ein wichtiger Aspekt des VR-Gewinnsparens ist neben dem Sparen und dem Helfen selbstverständlich auch das Gewinnen. Jeden Monat werden Geldbeträge zwischen 4 Euro und 5.000 Euro verlost. Das waren für die Gewinner aus unserem Hause im Jahr 2021 knapp 100.000 Euro. Dazu kommen vierteljährliche Sonderverlosungen und jeden Monat weitere Zusatzverlosungen. So konnten wir im Frühjahr in Rangsdorf und in Hirschfeld jeweils ein E-Bike an zwei glückliche Gewinnerinnen übergeben.



Übergabe in Rangsdorf an Doris Mahnke

Präsenzveranstaltungen

Nicht nur auf die Preisübergabe in Präsenz musste die regionale Wirtschaft in Teltow-Fläming lange warten, sondern auch auf die Durchführung des Wettbewerbs „Preis der Wirtschaft Teltow-Fläming“ überhaupt. Nach einem Jahr pandemiebedingter Pause wurde dem Wettbewerb 2021 von den Akteuren der Kreishandwerkerschaft TF und des IHK RegionalCenter TF wieder Leben eingehaucht.



Preisübergabe in der Kategorie „Handwerk“

Als einer der beiden Hauptsponsoren des Preises unterstützen wir seit vielen Jahren die regionale Wirtschaft – vor allem die kleinen und mittelständischen Unternehmen. Unser Preis in der Kategorie „Handwerk“ ging diesmal an die Dentallabor Luckenwalde GmbH. Wir durften dem Geschäftsführer Michael Kaufmann den Preis im futuristisch wirkenden Ambiente der Lager- und Werkstatthalle von GlobalMotoParts im Trebbiner Ortsteil Glau überreichen.

Was es noch so 2021 gab

Mitten im Sommer gewann ein Winterbild unseren jährlichen **Fotowettbewerb**. Es waren allerdings nicht die Außentemperaturen, die unsere Jury ins Schwitzen kommen ließen, sondern die insgesamt 102 ideenreichen Bilder.

Das Thema „Heitere Augenblicke“ inspirierte 37 Hobbyfotografen zur Beteiligung an unserem Wettbewerb. 15 Bilder wurden für den

Heimatkalender 2022 ausgewählt, den wir dann ab Oktober an unsere Kunden kostenfrei herausgegeben haben. Wir freuen uns, dass wir mit unserem jährlichen Fotowettbewerb und dem daraus entstehenden Heimatkalender immer wieder viele schöne regionale Ecken aus unserem großen Geschäftsgebiet öffentlich machen können. Dem Sieger des Wettbewerbs winkt jährlich ein Einkaufsgutschein für ein Fotofachgeschäft in Höhe von 300 Euro.



Siegerbild „Kaiserwetter“ von Ralf Riekenberg aus Werder (Havel)

Wer aufmerksam unsere jährlichen Geschäftsberichte liest, der wird bis zu dieser Stelle hier schon den **VR-Bank Fläming CUP** vermisst haben. Die Pandemie hatte auch bei den Reitvereinen unserer Region viele Aktivitäten „auf Eis“ gelegt. Der VR-Bank Fläming CUP wurde daher nur teilweise durchgeführt. Dafür können wir jetzt schon berichten, dass wir zu Beginn des Jahres 2022 einen neuen Drei-Jahres-Vertrag mit dem Kreisreitverband Teltow-Fläming zur Unterstützung des Reiternachwuchses unterzeichnet haben. Durch Änderung der Prüfungsregularien wird es zukünftig mehr Teilnahmemöglichkeiten als bisher geben. Das motiviert den Reiternachwuchs besonders.

Mitgliederreisen

>> Seit vielen Jahren bieten wir in beiden Häusern, der ehemaligen Volksbank Elsterland eG und der ehemaligen VR-Bank Fläming eG, Mitgliederreisen an. Unser Partner die RV Touristik ist dabei ein zuverlässiger Dienstleister, den wir und unsere Mitreisenden seit Jahren schätzen. Je nach Reiseziel gibt es immer wieder tolle Dinge zu entdecken sowie „Land und Leute“ kennenzulernen. 2021 besuchten wir Madeira und das Baltikum.

Madeira

Die Reise für unsere Kunden aus dem Bereich Elsterland führte Ende September bis Anfang Oktober 2021 nach Madeira.

Die Insel Madeira war bis zu ihrer Wiederentdeckung durch die Portugiesen 1419 unbewohnt und nur von dichtem Wald bedeckt; daher auch der Name: Ilha de Madeira – Insel des Holzes. Das gebirgige, nahezu unbesiedelte Landesinnere zeugt von vulkanischem Ursprung: Schroffe, bis zu 1.800 m hohe Berge und tiefe Schluchten, die von dichtem Dschungel aus Baum- und Strauchgewächsen überzogen sind. Der für Madeira sprichwörtliche Blütenzauber ist dank des ganzjährig milden Klimas überall auf der Insel anzutreffen.



Die Anreise erfolgte per Flug von Leipzig nach Funchal, der Hauptstadt der portugiesischen Inselgruppe. Beim Stadtrundgang am zweiten Tag lernten unsere Reisenden die noblen Patios (Innenhöfe), die Renaissancetürme und die üppigen, duftenden Gärten von Madeira kennen.

Der Besuch einer Stickereimanufaktur brachte Wissenswertes über das landestypische Handwerk zutage. Für das kulinarische Wohlergehen unserer Reisenden sorgte die älteste Weinkellerei von Madeira mit ausgesuchten Tropfen.

Der nächste Tagesausflug führte durch verschiedene Fischerdörfer und Küstenorte des westlichen Inselteils. Über den Encumeada Pass ging es dann zur wildromantischen Nordküste vorbei an zahlreichen Wasserfällen. Zur Mittagszeit kehrten unsere Reisenden bei einem regionalen Winzer ein und genossen neben der herrlichen Umgebung auch die kulinarischen Spezialitäten vor Ort.

An den folgenden Tagen wurden weitere Inselorte und Aussichtspunkte besucht. Sehenswert waren zum Beispiel der Wochenmarkt in Quinta de Serra und Blandys Garden, einer der schönsten Gärten von Madeira. Ein weiteres Highlight haben unsere Reisenden bei der Fahrt in traditionellen Korbschlitten erlebt. In Camacha, der Heimat der Korbflechter, endete eine Wanderung am letzten Reisetag.

Unsere Reise fiel in die Zeit des Blumenfestes, welches überregional bekannt ist und jährlich viele Besucher anlockt. Die Insulaner schmücken dann ihre Hauptstadt Funchal mit unglaublich vielen Blüten und Blumen – ein unvergesslicher Anblick und ein duftendes Erlebnis.

Baltikum

Die Mitglieder der ehemaligen VR-Bank Fläming eG fuhren Ende August bis Anfang September ins Baltikum.

Litauen, Lettland und Estland – drei Länder, die durch den Begriff „Baltikum“ geographisch miteinander verbunden sind und doch ethnisch, kulturell und historisch sehr unterschiedliche Entwicklungen genommen haben. Auf unserer Reise verfolgten wir die bedeutsamen Spuren der Hanse, entdeckten fantastische mittelalterliche Stadtbilder und spazierten an weißen Stränden der Ostsee.

Die litauische Hauptstadt Vilnius war das erste Ziel unserer Reisegruppe. Bei einer Stadtrundfahrt mit anschließendem Rundgang zu Fuß wurde die Altstadt mit der ältesten Universität



Osteuropas erkundet. Die Kathedrale und das besonders reizvolle gotische Ensemble von Annen- und Bernhardinenkirche beeindruckten unsere Reisenden besonders.

In der Stadt Trakai wurde die spätmittelalterliche Wasserburg aus dem 14. Jahrhundert besichtigt. Sie liegt auf einer Halbinsel im Galve-See. Von dort ging die Fahrt weiter nach Klaipėda, um mit der Autofähre über das Kuhrische Haff zu schiffen.

Die Kuhrische Nehrung war dann das Reiseziel am nächsten Tag. Diese wunderschöne Landzunge, die das Haff von der Ostsee trennt,

zählt seit dem Jahr 2000 zum UNESCO Welt- naturerbe. Im malerischen Ort Nida besuchten unsere Reisenden das Thomas-Mann-Haus und kehrten zu Mittag beim örtlichen Fischer ein, um eine Spezialität der Gegend zu genießen: geräucherten Fisch.

Auf dem Weg in die Hauptstadt Lettlands – nach Riga – machte unsere Reisegruppe vorher noch Station am „Berg der Kreuze“. Das als „Versailles an der Ostsee“ bekannte Schloss aus dem 18. Jahrhundert in Rundale, welches heute wieder für Staatsempfänge und Hochzeiten genutzt wird, stand ebenfalls noch auf dem Besichtigungsplan.

Die Hansestadt Riga lernten unsere Reisenden während einer halbtägigen Stadtrundfahrt näher kennen. Ob Rigaer Schloss, Petrikirche, der Dom St. Marien oder auch das Jugendstilviertel – alles beeindruckende Zeugnisse vergangener Tage. Am Nachmittag wurde dann die Stadt noch auf eigene Faust besichtigt.

Am nächsten Tag fuhr unsere Reisegruppe von Riga aus durch den Gauja Nationalpark in Richtung Tallin, der Hauptstadt Estlands. Im Nationalpark konnten unsere Reisetilnehmer neben der herrlichen Natur auch die Orte Sigulda mit alter Ordensburgruine und Turaida mit alter Bischofsburg erkunden.

Tallin wirkt wie ein Freilichtmuseum für mittelalterliche Architektur. Unsere Reisenden entdeckten beim Stadtrundgang den Domberg mit der Domkirche, das Toompea-Schloss sowie zahlreiche einstige Stadtpaläste des deutschbaltischen Adels. Das Rathaus gilt als ältestes gotisches Rathaus Nordeuropas. Am Abend endete die erlebnisreiche Reise mit einem Abschiedsessen in einem landestypischen Restaurant.

Unsere **Mitgliederreisen 2022** planen wir nach Apulien, Norwegen und Usbekistan. Wir freuen uns, dass wir wieder gemeinsam mit unseren Mitgliedern die Welt erkunden dürfen.

Jahresbilanz zum 31.12.2021 - Aktivseite

	Geschäftsjahr				Vorjahr ¹	Vorjahr ²
	€	€	€	€	T€	T€
1. Barreserve						
a) Kassenbestand		16.109.823,93			18.746	12.672
b) Guthaben bei Zentralnotenbanken		0,00			50	0
darunter: bei der Deutschen Bundesbank	0,00				(50)	(0)
c) Guthaben bei Postgiroämtern		0,00	16.109.823,93		0	0
2. Schuldtitel öffentlicher Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung bei Zentralnotenbanken zugelassen sind						
a) Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen sowie ähnliche Schuldtitel öffentlicher Stellen		0,00			0	0
darunter: bei der Deutschen Bundesbank refinanzierbar	0,00				(0)	(0)
b) Wechsel		0,00	0,00		0	0
3. Forderungen an Kreditinstitute						
a) täglich fällig		93.541.240,36			86.515	65.721
b) andere Forderungen		18.152.772,70	111.694.013,06		23.184	1.024
4. Forderungen an Kunden			340.873.746,44		314.942	236.685
darunter:						
durch Grundpfandrechte gesichert	6.500.000,00				(112)	(0)
Kommunalkredite	14.562.781,17				(12.897)	(7.873)
5. Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere						
a) Geldmarktpapiere						
aa) von öffentlichen Emittenten		0,00			0	0
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	0,00				(0)	(0)
ab) von anderen Emittenten		0,00	0,00		0	0
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	0,00				(0)	(0)
b) Anleihen und Schuldverschreibungen						
ba) von öffentlichen Emittenten		63.193.812,42			57.057	49.359
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	40.416.450,62				(39.638)	(31.940)
bb) von anderen Emittenten		479.168.069,01	542.361.881,43		452.873	369.145
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	158.768.904,61				(185.036)	(142.544)
c) eigene Schuldverschreibungen			0,00	542.361.881,43	0	0
Nennbetrag	0,00				(0)	(0)
6. Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere			23.663.086,78		22.715	10.720
6.a Handelsbestand			0,00		0	0
7. Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften						
a) Beteiligungen		12.907.940,32			9.799	6.352
darunter:						
an Kreditinstituten	118.359,60				(118)	(0)
an Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)	(0)
b) Geschäftsguthaben bei Genossenschaften		523.860,00	13.431.800,32		519	15
darunter:						
bei Kreditgenossenschaften	500.500,00				(501)	(0)
bei Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)	(0)
8. Anteile an verbundenen Unternehmen			0,00		0	0
darunter:						
an Kreditinstituten	0,00				(0)	(0)
an Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)	(0)
9. Treuhandvermögen			3.980.244,10		3.878	2.446
darunter: Treuhandkredite	3.980.244,10				(3.878)	(2.446)
10. Ausgleichsforderungen gegen die öffentliche Hand einschließlich Schuldverschreibungen aus deren Umtausch				0,00	0	0
11. Immaterielle Anlagewerte						
a) Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte				0,00	0	0
b) entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		1.214,06			4	2
c) Geschäfts- oder Firmenwert		0,00			0	0
d) geleistete Anzahlungen		0,00	1.214,06		0	0
12. Sachanlagen			6.068.152,90		5.534	4.444
13. Sonstige Vermögensgegenstände			3.210.079,98		2.572	2.244
14. Rechnungsabgrenzungsposten			1.697.754,05		1.752	1.752
Summe der Aktiva			1.063.091.797,05		1.000.140	762.581

Jahresbilanz zum 31.12.2021 - Passivseite

	€	€	Geschäftsjahr		Vorjahr ¹	Vorjahr ²
	€	€	€	€	T€	T€
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten						
a) täglich fällig			0,00		0	0
b) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist		63.741.271,82	63.741.271,82		63.631	57.628
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kunden						
a) Spareinlagen						
aa) mit vereinbarter Kündigungsfrist von drei Monaten	271.466.297,78				258.690	190.664
ab) mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als drei Monaten	2.267.430,51	273.733.728,29			4.005	2.819
b) andere Verbindlichkeiten						
ba) täglich fällig	572.569.017,68				541.392	408.570
bb) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist	42.413.735,39	614.982.753,07	888.716.481,36		35.141	33.733
3. Verbriefte Verbindlichkeiten						
a) begebene Schuldverschreibungen			0,00		0	0
b) andere verbiefte Verbindlichkeiten			0,00	0,00	0	0
darunter:						
Geldmarktpapiere	0,00				(0)	(0)
eigene Akzepte und Solawechsel im Umlauf	0,00				(0)	(0)
3a. Handelsbestand				0,00	0	0
4. Treuhandverbindlichkeiten				3.980.244,10	3.878	2.446
darunter: Treuhandkredite	3.980.244,10				(3.878)	(2.446)
5. Sonstige Verbindlichkeiten				753.056,54	803	544
6. Rechnungsabgrenzungsposten				385.689,29	394	391
6a. Passive latente Steuern				0,00	0	0
7. Rückstellungen						
a) Rückstellungen für Pensionen u. ähnliche Verpflichtungen		4.694.878,00			3.936	3.551
b) Steuerrückstellungen		254.304,56			177	103
c) andere Rückstellungen		3.577.186,97	8.526.369,53		2.881	2.274
8. [gestrichen]				0,00	0	0
9. Nachrangige Verbindlichkeiten				0,00	0	0
10. Genussrechtskapital				0,00	0	0
darunter: vor Ablauf von zwei Jahren fällig	0,00				(0)	(0)
11. Fonds für allgemeine Bankrisiken				63.920.000,00	52.520	36.700
darunter: Sonderposten nach § 340e Abs. 4 HGB	0,00				(0)	(0)
12. Eigenkapital						
a) Gezeichnetes Kapital		5.805.200,00			5.755	4.135
b) Kapitalrücklage		4.587,31			5	5
c) Ergebnisrücklagen						
ca) gesetzliche Rücklage	18.115.783,20				18.052	12.117
cb) andere Ergebnisrücklagen	8.661.881,26	26.777.664,46			8.342	6.424
d) Bilanzgewinn		481.232,64	33.068.684,41		538	477
Summe der Passiva			1.063.091.797,05		1.000.140	762.581
1. Eventualverbindlichkeiten						
a) Eventualverbindlichkeiten aus weitergegebenen abgerechneten Wechseln		0,00			0	0
b) Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Gewährleistungsverträgen	121.396.671,66				123.714	117.440
c) Haftung aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten	0,00	121.396.671,66			0	0
2. Andere Verpflichtungen						
a) Rücknahmeverpflichtungen aus unechten Pensionsgeschäften		0,00			0	0
b) Platzierungs- u. Übernahmeverpflichtungen		0,00			0	0
c) Unwiderrufliche Kreditzusagen		42.089.360,59	42.089.360,59		46.618	35.277
darunter: Lieferverpflichtungen aus zinsbezogenen Termingeschäften	0,00				(0)	(0)

Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2021 bis 31.12.2021

	Geschäftsjahr				Vorjahr ¹	Vorjahr ²
	€	€	€	€	T€	T€
1. Zinserträge aus						
a) Kredit- und Geldmarktgeschäften	8.587.715,91				8.505	6.325
b) festverzinslichen Wertpapieren und Schuldbuchforderungen	5.631.847,86	14.219.563,77			6.750	5.198
darunter: in a) und b) angefallene negative Zinsen	57.050,16				(-40)	(-40)
2. Zinsaufwendungen		705.627,73	13.513.936,04	905	673	
darunter: erhaltene negative Zinsen	139.323,28			(65)	(65)	
3. Laufende Erträge aus						
a) Aktien und anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren		572.725,41		493	198	
b) Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften		306.771,97		16	8	
c) Anteilen an verbundenen Unternehmen		0,00	879.497,38	0	0	
4. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsverträgen			0,00	0	0	
5. Provisionserträge		7.881.668,59		7.235	5.372	
6. Provisionsaufwendungen		863.095,14	7.018.573,45	1.128	1.019	
7. Nettoertrag/-aufwand des Handelsbestands			0,00	0	0	
8. Sonstige betriebliche Erträge			535.478,33	611	412	
9. [gestrichen]			0,00	0	0	
10. Allgemeine Verwaltungsaufwendungen						
a) Personalaufwand						
aa) Löhne und Gehälter	6.398.378,51			6.661	4.632	
ab) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	2.098.100,46	8.496.478,97		1.647	1.118	
darunter: für Altersversorgung	910.938,36			(409)	(223)	
b) andere Verwaltungsaufwendungen		6.482.678,77	14.979.157,74	5.955	4.455	
11. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen			727.137,31	750	555	
12. Sonstige betriebliche Aufwendungen			791.484,82	409	300	
13. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft		0,00		193	0	
14. Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und bestimmten Wertpapieren sowie aus der Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft		7.545.632,05	7.545.632,05	184	184	
15. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere		0,00		216	0	
16. Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteilen an verbundenen Unternehmen & wie Anlagevermögen behandelten Wertpapieren		547.109,16	547.109,16	371	371	
17. Aufwendungen aus Verlustübernahme			0,00	0	0	
18. [gestrichen]			0,00	0	0	
19. Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit			13.542.446,54	6.301	5.316	
20. Außerordentliche Erträge		0,00		0	0	
21. Außerordentliche Aufwendungen		0,00		0	0	
22. Außerordentliches Ergebnis			0,00	(0)	(0)	
23. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		1.449.834,54		1.677	1.327	
darunter: latente Steuern	0,00			(0)	(0)	
24. Sonstige Steuern, soweit nicht unter Posten 12 ausgewiesen		211.499,23	1.661.333,77	20	12	
24.a Aufwendungen aus der Zuführung zum Fonds für allgemeine Bankrisiken			11.400.000,00	4.100	3.500	
25. Jahresüberschuss			481.112,77	504	477	
26. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr			119,87	34	0	
			481.232,64	538	477	
27. Entnahmen aus Ergebnisrücklagen						
a) aus der gesetzlichen Rücklage		0,00		0	0	
b) aus anderen Ergebnisrücklagen		0,00	0,00	0	0	
			481.232,64	538	477	
28. Einstellungen in Ergebnisrücklagen						
a) in die gesetzliche Rücklage		0,00		0	0	
b) in andere Ergebnisrücklagen		0,00	0,00	0	0	
29. Bilanzgewinn			481.232,64	538	477	

Weitere Informationen

Zur Erfüllung von § 1 EinSiG i. V. m. § 1 Abs. 3d Satz 1 KWG gehört unsere Bank der BVR Institutssicherung (BVR ISG Sicherungssystem) an. Das BVR ISG Sicherungssystem ist eine Einrichtung der BVR Institutssicherung GmbH, Berlin (BVR ISG), die als amtlich anerkanntes Einlagensicherungssystem gilt. Daneben ist unsere Genossenschaft der Sicherungseinrichtung des Bundesverbandes der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken e.V. (BVR SE) angeschlossen, die aus dem Garantiefonds und dem Garantieverbund besteht.

Zum vollständigen Jahresabschluss und Lagebericht wurde der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk durch den Genossenschaftsverband e.V. erteilt. Der Jahresabschluss und der Lagebericht sowie die in § 325 HGB genannten Unterlagen werden im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlicht.

Vorschlag für die Ergebnisverwendung

Der Vorstand schlägt im Einvernehmen mit dem Aufsichtsrat vor, den Jahresüberschuss von EUR 481.112,77 - unter Einbeziehung eines Gewinnvortrages von EUR 119,87 (Bilanzgewinn von EUR 481.232,64) - wie folgt zu verwenden:

	EUR
Ausschüttung einer Dividende von 3,0 %	170.748,25
Zuweisung zu den Ergebnismrücklagen	
a) Gesetzliche Rücklage	49.000,00
b) Andere Ergebnismrücklagen	261.484,39
	481.232,64

Luckenwalde, den 22. April 2022

VR-Bank Fläming-Elsterland eG
Der Vorstand
Schmitz Dr. Seiler Falkenhain Meyer

Bericht des Aufsichtsrates

Der Aufsichtsrat hat im Berichtsjahr die ihm nach Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung obliegenden Aufgaben erfüllt. Er nahm seine Überwachungsfunktion wahr und traf die in seinen Zuständigkeitsbereich fallenden Beschlüsse, dies beinhaltet auch die Befassung mit der Prüfung nach § 53 GenG. Weiter hat der Aufsichtsrat den gesonderten nicht finanziellen Bericht nach § 289b HGB geprüft.

Der Vorstand informierte den Aufsichtsrat und die Ausschüsse des Aufsichtsrates in regelmäßig stattfindenden Sitzungen über die Geschäftsentwicklung, die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie über besondere Ereignisse. Darüber hinaus stand der Aufsichtsratsvorsitzende in einem engen Informations- und Gedankenaustausch mit dem Vorstand.

Der vorliegende Jahresabschluss 2021 mit Lagebericht wird vom Genossenschaftsverband – Verband der Regionen e.V. geprüft. Über das Prüfungsergebnis wird in der Vertreterversammlung berichtet. Den Jahresabschluss, den Lagebericht und den Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses hat der Aufsichtsrat geprüft und in Ordnung befunden. Der Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses - unter Einbeziehung des Gewinnvortrages - entspricht den Vorschriften der Satzung. Der Aufsichtsrat empfiehlt der Vertreterversammlung, den vom Vorstand vorgelegten Jahresabschluss zum 31.12.2021 festzustellen und die vorgeschlagene Verwendung des Jahresüberschusses zu beschließen.

Durch Ablauf der Wahlzeit scheidet in diesem Jahr Frau Silvia Fuchs und Frau Anette Gensch sowie die Herren Christian Grothe, Dr. Norbert Klingel und Dr. Edgar Reuter aus dem Aufsichtsrat aus. Herr Dr. Norbert Klingel ist wegen Erreichens der Altersgrenze nicht wieder wählbar. Die Wiederwahl der weiteren ausscheidenden Mitglieder des Aufsichtsrates ist zulässig.

Der Aufsichtsrat spricht dem Vorstand und den Mitarbeitern Dank für die geleistete Arbeit aus.

Luckenwalde, 27. April 2022

Dr. Edgar Reuter
Aufsichtsratsvorsitzender

Vertreterwahl

>> Alle 4 Jahre wählen unsere Genossenschaftsmitglieder in den Ortsversammlungen der einzelnen Marktbereiche ihre Vertreter, die dann ihre Rechte in der Vertreterversammlung wahrnehmen. Im Januar 2021 wurde die Vertreterwahl der ehemaligen VR-Bank Fläming eG erstmals als kombinierte Wahl in Online- und Briefform durchgeführt, da Ortsversammlungen in Präsenz coronabedingt nicht möglich waren (s. Geschäftsbericht 2020). Durch die Fusion im August 2021 wurde eine Ergänzungswahl in den Marktbereichen Jessen und Bad Liebenwerda notwendig. Diese führten wir im Januar 2022 ebenfalls als kombinierte Online- und Briefwahl durch.

Unsere aktuell 124 Vertreter sind mit wichtigen Aufgaben in der Vertreterversammlung betraut. Sie entscheiden jährlich über die

Gewinnverwendung, die Dividendenhöhe und entlasten den Vorstand und Aufsichtsrat.

Vertreter der VR-Bank Fläming-Elsterland eG

Ackermann, Ursula	Gust, Klaus-Peter	Maaz, Volker	Schade, Rainer
Andrae, Karola	Hänig, Hendrik	Mage, Friedhelm	Schilske, Michael
Andresen, Sven	Dr. Hanisch, Markus	Manig, Rita	Schlanke, Martina
Baitz, Thomas	Hanske, Diana	Martin, Jörn	Schliebner, Klaus
Bartels, Harald	Hedinger, Marco	Mauersberger, Claus	Schmager, Birgit
Bartusch, Bernd	Hohlfeld, Dirk	Meltendorf, Mark	Schmidt, Enrico
Becker, Margit	Hönicke, Dietmar	Meyer-Hagedorn, Jana	Schmiedl, Helga
Bergner, Ramona	Käpernick, Norbert	Michael, Joachim	Schneider, Antje
Berndes, Stefan	Kappert, Roswitha	Mölbitz, Roland	Scholz, Frank
Dr. Bernitz, Eckhard	Kaufmann, Sebastian	Mrosek, Michael	Schraplau, Peter
Boche, Olaf	Kernchen, Gerhard	Müller, Uwe	Schubert, Fabian
Brühl, Uwe	Knape, Jörg	Münchow, Hans-Georg	Schuldt, Linett
Brumme, Dirk	König, Hartmut	Nichelmann, Hartmut	Schumann, Kai-Uwe
Buchholz, Andreas	Korge, Diana	Niendorf, Annelore	Schütze, Siegfried
Bünnig, Marina	Körtge, Ronny	Panick, Andrea	Seier, Ortwin
Dehn, Andreas	Kranepuhl, Klaus-Dieter	Parnemann, Gritt	Stark, Susann
Deutschmann, Siegfried	Kranepuhl, Heidrun	Parnemann, Gesina	Stein, Reinhard
Doerschel, Danny	Krause, Gerald	Peters, Rita	Strehle, Roland
Draxler, Gabriele	Kretschmar, Ursula	Petersohn, Karin	Suldt, Lothar
Dreßler, Lothar	Krieg, Wilfried	Petter, Thomas	Unnerstall, Christina
Edlich, Marlies	Krone, Anneliese	Puls, Kornelia	Vielstich, Lothar
Dr. Engelmann, Ulrich	Krüger, Kathrin	Rabe, Karl-Volker	von Lochow, Ferdinand
Enke, Jutta	Krüger, Silke	Radmacher, Andreas	Wartenburger, Dietmar
Fechner, Ariane	Kunze, Margitta	Regulin, Harald	Weiß, Susanne
Dr. Fleck, Ullrich	Kunze, Wolfgang	Reinsch, Andreas	Werner, Ernst sen.
Fröhlich, Dirk	Lahn, Ines	Dr. Reuter, Thomas	Weser, Thomas
Garske, Deike	Lange, Gabriele	Richter, Peter	Zimmermann, Manuela
Gebauer, Bernd	Lehmann, Stefan	Richter, Elfriede	Zwicker, Oliver
George, Torsten	Lehmann, Carsten	Röder, Heidrun	
Dr. Gerlach, Frank	Liesigk, Wolfgang	Rosenhahn, Dieter	
Gresse, Rita	Lindicke, Joachim	Rühlicke, Bernd	
Großjean, Benito	Loth, Kathrin	Rutkowski, Jaqueline	

Organisation unserer Bank

Vorstand:

Norbert Schmitz (Vorstandsvorsitzender)
 Dr. Carola Seiler
 Silke Falkenhain
 Walter J. Meyer

Aufsichtsrat:

Dr. Edgar Reuter (Vorsitzender), Luckenwalde
 Axel Frommberg, Werder (Havel)
 Silvia Fuchs, Jüterbog
 Anette Gensch, Trebbin
 Christian Grothe, Jüterbog
 Roland Haeßler, Werder (Havel)
 Thomas Heinrich, Planetal
 Dr. Norbert Klingel, Kleinmachnow
 Lothar Köneberg, Dabendorf (bis 15.06.2021)
 Jan Reißmann, Jessen (Elster) (seit 20.08.2021)
 Burkhard Schlausa, Bad Liebenwerda (seit 20.08.2021)
 Dr. Axel Senst, Plöbnitz

Verbandszugehörigkeit

Bundesverband der Deutschen
 Volksbanken und Raiffeisenbanken e.V.

Genossenschaftsverband - Verband der Regionen e.V.

Ombudsmann

Kundenbeschwerdestelle beim BVR
 Postfach 30 92 63, 10760 Berlin

Bankkonto

DZ BANK AG Niederlassung Berlin
 IBAN DE81 1206000000000002008
 BIC GENODEF120

BIC

GENODEF1LUK

Registriergericht

Amtsgericht Potsdam - GenR 270

Anschrift

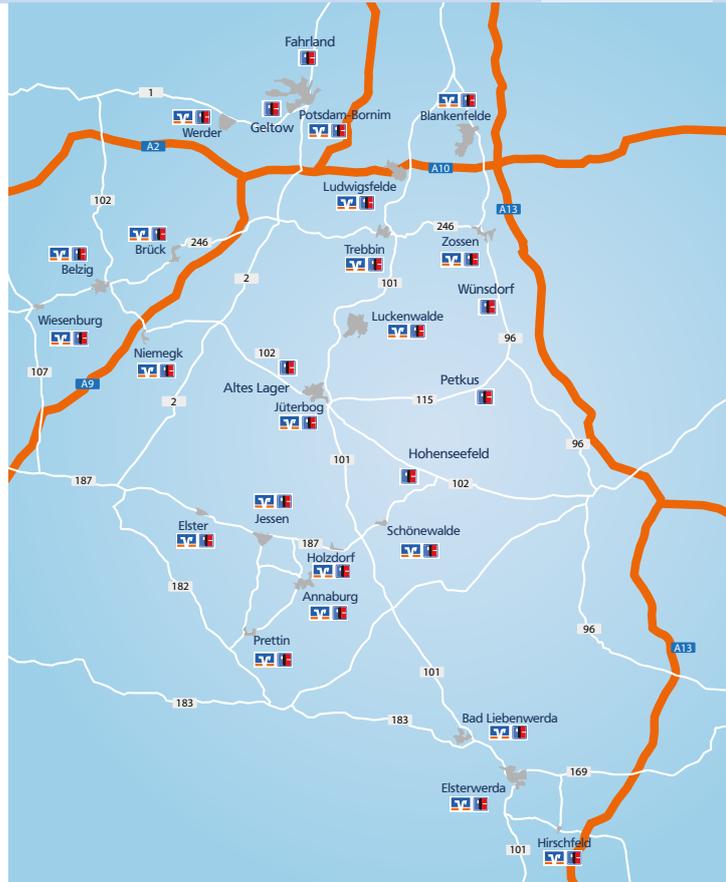
Baruther Straße 23, 14943 Luckenwalde

E-Mail

vr-service@vr-internet.de

Internet

www.vr-internet.de



Geschäftsstellen

Bad Belzig	03371 / 6298-41011	Jüterbog	03371 / 6298-31011
Brück	03371 / 6298-42011	Luckenwalde	03371 / 6298-21011
Niemege	03371 / 6298-43011	Trebbin	03371 / 6298-23011
Wiesenburg	03371 / 6298-44011		
Bad Liebenwerda	03371 / 6298-71011	Werder (Havel)	03371 / 6298-51011
Hirschfeld	03371 / 6298-72011	Potsdam-Bornim	03371 / 6298-55011
Elsterwerda	03371 / 6298-73011		
Jessen (Elster)	03371 / 6298-63011	Zossen	03371 / 6298-11011
Holzendorf	03371 / 6298-63014	Blankenfelde	03371 / 6298-12011
Schönnewalde	03371 / 6298-63014	Ludwigsfelde	03371 / 6298-13011
Elster	03371 / 6298-63015		
Annaburg	03371 / 6298-63014		
Prettin	03371 / 6298-63015		

**EIN GEWINN
FÜR ALLE**

Die Genossenschaften

finanzgruppe.de



Genossenschaftliche FinanzGruppe
Volksbanken Raiffeisenbanken



Schwäbisch Hall



Union
Investment



e@sy
Credit®



Volksbanken
Raiffeisenbanken



DZ BANK

DZ PRIVATBANK



VR Smart
Finanz



DZ HYP



MünchenerHyp